



Die Vorbereitungsgruppe des Aktionstages (v.l.): Heinz Diekel, Gertrud Steinforth, Pfarrer Söling, Helga Hitze, Thomas-Schulze auf'm Hofe, Margareta Seiling, Florian Steinforth und Pfarrer Beckmann.

Foto: Sozialamt der Stadt Münster

„Älter werden in Coerde“

Aktionstag für Ältere in Coerde am 16. Juli

Die Kommunale Seniorenvertretung Münster bereitet gemeinsam mit dem Sozialamt der Stadt Münster einen Aktionstag „Älter werden in Coerde“ vor.

Am Samstag, 16. Juli, informieren die Einrichtungen und Anbieter der Altenhilfe- und Pflegeeinrichtungen von 14 bis 18 Uhr auf dem Gelände der katholischen Kirchengemeinde St. Franziskus im Pfarrbezirk St. Norbert über ihr Angebot. Der Nachmittag wird von Oberbürgermeister Markus Lewe eröffnet.

Unterstützt wird der Aktionstag von Florian Steinforth als Rats Herr der Stadt und in seiner Eigenschaft als Sprecher des „Runden Ti-

ches – Seniorinnen und Senioren in Münster“.

Die Katholische und die Evangelische Kirche, vertreten durch Pfarrer Söling und Pfarrer Beckmann, unterstützen mit den Angeboten der Gemeinden den Aktionstag. Die kfd Stadtfrauen, Pfarrbezirk St. Norbert, organisieren das Tagescafé im Pfarrheim.

Thema des Tages ist ein Hauptanliegen der Coerder Bevölkerung, wie sich dieser Ortsteil generationengerecht weiter entwickeln kann. Der Ausbau und die Weiterentwicklung des Infrastrukturangebotes, insbesondere des Einzelhandels, liegt den Menschen in Coerde am Herzen.

Mit dem Aktionstag wollen

die Organisatoren alle Kräfte für ein positives Bild Coerdes mobilisieren. „Das Vorbereitungsteam ist daran interessiert, möglichst viele unterschiedliche Mitmacher aus Politik, Kirche, Verwaltung, Handel und Handwerk, Vereine und Dienstleister zu gewinnen, sich mit einem Stand an dem Aktionstag zu beteiligen“, erklärt Heinz Diekel von der Kommunale Seniorenvertretung.

Neben den Einrichtungen der Altenhilfe und Pflege sind weitere Interessenten eingeladen, sich mit ihrem Angebot zu präsentieren. Informationen erteilt die Altenhilfe und Pflegeplanung des Sozialamtes der Stadt Münster unter

☎ 0 251 / 4 92-50 25